



## Bayerisches Verwaltungsgericht Augsburg

**Au 7 E 15.47**

### In der Verwaltungsstreitsache

1. Dr. Rolf Grebenstein  
Hugofelsweg 4, 87509 Immenstadt
2. Christl Hartmannsberger  
Am Reiserhof 6, 87509 Immenstadt
3. Gabi Greve  
Otto-Keck-Str. 12, 87509 Immenstadt

- Antragsteller -

zu 1 bis 3 bevollmächtigt:  
Kanzlei WBK  
Alfonsstr. 5, 86157 Augsburg

gegen

**Stadt Immenstadt i. Allgäu**  
vertreten durch den 1. Bürgermeister  
Marienplatz 3 - 4, 87504 Immenstadt i. Allgäu

- Antragsgegnerin -

bevollmächtigt:

beteiligt:  
Regierung von Schwaben als VöI  
SG Z3 - Prozessvertretung -  
86152 Augsburg

wegen

Zulassung eines Bürgerbegehrens  
hier: Antrag nach § 123 VwGO

erlässt der Urkundsbeamte des Bayerischen Verwaltungsgerichts Augsburg am  
18.03.2015 auf den Antrag des Bevollmächtigten der Antragsgegnerin, Herrn

\_\_\_\_\_ vom 17.03.2015

folgenden

### **KOSTENFESTSETZUNGSBESCHLUSS**

1. *Die der Antragsgegnerin von den Antragstellern als Gesamtschuldner zu erstattenden Aufwendungen werden auf*  
*729,23 € (i.W.: siebenhundertneunundzwanzig*  
*23/100 Euro)*  
*festgesetzt.*
2. *Der unter Ziffer 1 festgesetzte Betrag ist ab*  
*17.03.2015 mit fünf Prozentpunkten über dem Basis-*  
*zinssatz zu verzinsen.*
3. *Der Kostenfestsetzungsbeschluss ergeht gebühren-*  
*frei.*

### **Begründung**

Gemäß Beschluss des Bayerischen Verwaltungsgerichts Augsburg vom 02.02.2015 haben die Antragsteller als Gesamtschuldner die Kosten des Verfahrens zu tragen.

Der Streitwert wurde auf 7.500,00 EUR festgesetzt.

Gemäß § 164 VwGO setzt der Urkundsbeamte des Gerichts des ersten Rechtszuges auf Antrag den Betrag der zu erstattenden Kosten fest.

Die Zinsfestsetzung beruht auf § 104 Abs. 1 Satz 2 ZPO i.V.m. § 247 Abs. 1 BGB. Die Deutsche Bundesbank gibt den geltenden Basiszinssatz jeweils zum 1. Januar und 1. Juli eines jeden Jahres im Bundesanzeiger bekannt (§ 247 Abs. 2 BGB).

Seit 01.01.2015 beträgt der Basiszinssatz nach § 247 BGB -0,83 vom Hundert. Es ergibt sich damit eine Verzinsung in Höhe von 4,17 vom Hundert

## Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Kostenfestsetzungsbeschluss kann innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe die Entscheidung des Gerichts beantragt werden.

Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift der Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle des Bayerischen Verwaltungsgerichts Augsburg, 86152 Augsburg, Kornhausgasse 4, zu stellen (§ 151 VwGO).

Der Urkundsbeamte

Schiele



In Ausfertigung an:

- I. Kanzlei WBK, Alfonsstr. 5, 86157 Augsburg gg. EB
- II. Rechtsanwälte Schönefelder Ziegler Lehnert, Friedastr. 22, 81479 München gg. EB